Zeitschrift: Neue Wege: Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 115 (2021)

Heft: 7-8

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Wege St. Gallen

Leseabend

Neue Wege 7/8.21

- Freitag, 2. Juli und Freitag, 13. August je 17.15-19.00 Uhr, Hauptbahnhof St. Gallen, westlichstes Zimmer, im Migros-Restaurant im Hauptgebäude
- mail@piahollenstein.ch

Neue Wege Zürich

Lesegruppe

einmal im Monat, offen für alle

- Mittwoch, 7. Juli und Mittwoch, 18. August je 14.30–16.00 Uhr, Gartenhofstrasse 7, Zürich
- gerold.roth@hin.ch

Politische Abendgottesdienste

Kleiderproduktion

Begegnung mit der Handweberin Gaby Itin (siehe Neue Wege 4.21)

Freitag, 9. Juli, 18.30 Uhr Wasserkirche Zürich (Limmatquai 31)

Nachdenken über einen Bibeltext

mit Team Politischer Abendgottesdienst

- Freitag, 13. August, 18.30 Uhr Wasserkirche Zürich (Limmatquai 31)
- politischegottesdienste.ch

Hanzer Sommer

Eine Friedenskultur für die Schweiz

30 Veranstaltungen zum Thema Friedenskultur

- Sonntag, 8. bis Samstag, 14. August Kloster und verschiedene Orte in und um Ilanz/GR
- ilanzersommer.ch

Filmpremiere

Die Pazifistin — Gertrud Woker: eine vergessene Heldin

Dokumentarfilm über die Chemikerin und religiöse Sozialistin Gertrud Woker → Beitrag S. 6

mit anschliessendem Gespräch

Bern: u.a. mit Franziska Rogger, Historikerin. Ruth-Gaby Vermot-Mangold, FriedensFrauen Weltweit

Zürich: u. a. mit Fabian Chiquet, Regisseur, Esther Straub, Theologin,

Mitträgerschaft von Neue Wege

- Dienstag, 7. September, 20 Uhr Kino Rex, Schwanengasse 9,
- Mittwoch, 8. September, 12 Uhr Kino Arthouse Le Paris, Gottfried-Keller-Strasse 7, Zürich
- firsthandfilms.ch

Neue Wege

Jahresversammlung

9.00 Uhr: Eintreffen, Kaffee

9.30 Uhr: Jahresversammlung Theologische Bewegung

10.45 Uhr: Jahresversammlung Religiös-Sozialistische Vereinigung

Snack zum Mittag

13.00 Uhr: Jahresversammlung Freund*innen der Neuen Wege

14.45-16.45 Uhr: Messianischer Glaube gegen die «Zertrümmerung des Seins»

Was Walter Benjamin einer Theologie der Befreiung heute zu sagen hat

Veranstaltung mit Julia Lis und Michael Ramminger vom Institut für Theologie und Politik ITP, Münster (Westfalen)

Vor 100 Jahren veröffentlichte Walter Benjamin sein Fragment Kapitalismus als Religion. Die Religion des Kapitalismus lasse auf keine Erlösung mehr hoffen, sondern treibe eine permanente Verschuldung voran bis zur völligen Zertrümmerung des Seins. Was haben wir dieser Zeitdiagnose der kapitalistischen Totalität entgegenzusetzen? Was trauen wir den messianischen Versprechen noch zu? Und wie gelingt es uns, die Möglichkeit einer anderen Welt, bewohnbar für alle, offenzuhalten?

- Samstag, 11. September, 9.00-16.45 Pfarreizentrum St. Anton, Langensandstrasse 1, Luzern
- O neuewege.ch

Neue Wege

gegründet 1906 Religion, Sozialismus, Kritik www.neuewege.ch

Redaktionsleitung redaktion@neuewege.ch

Matthias Hui, hui@neuewege.ch Laura Lots, lots@neuewege.ch Geneva Moser, moser@neuewege.ch

Redaktion

Stefanie Arnold, Roman Berger, Léa Burger, Beat Dietschy, Esther Gisler Fischer, Paul Gmünder, Anja Kruysse, Andreas Mauz, Benjamin Ruch, Kurt Seifert.

Diese Heftausgabe wurde konzipiert von Matthias Hui, Geneva Moser, Esther Gisler Fischer und Kurt Selfert.

Administration

Yves Baer Postfach 1074, CH-8048 Zürich 079 509 54 78 info@neuewege.ch

Trägerschaft

Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege»

Co-Präsidium praesidium@neuewege.ch

Esther Strauh Laurenzgasse 3, CH-8006 Zürich

Christoph Ammann Witikonerstrasse 286, CH-8053 Zürich

Mitgliederbeitrag

CHF 50.- zusätzlich zum Abobetrag

Abonnemente

Die Neuen Wege erscheinen zehnmal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.-Für kleine Einkommen: CHF 30.-Solidaritätsabo: CHF 150.-Förderabo: CHF 300.-Probeabo: CHF 15.– für drei Ausgaben Zuschlag für Zustellung im Ausland: Einzelheft: CHF 9.-

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4 IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4 BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG, CH-3030 Bern Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» Zürich

Bonbon, Hardstrasse 69, CH-8004 Zürich, www.bonbon.li

Druck

Printoset, Flurstrasse 93, CH-8047 Zürich, www.printoset.ch

Fotografien

Carmen Yahchouchi (siehe S.4), fairpicture.org

Korrektorat Sandra Ryf, www.varianten.ch

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

111

Janine Dadier ETH-Bibliothek Rämistrasse 101 8092 Zürich

AZB 8048 Zürich

Post CH AG

Adressänderungen an Neue Wege Postfach CH-8048 Zürich info@neuewege.ch

Editorial

Sicherheit neu denken. Konkrete Szenarien haben wir in deutschen Kirchen entdeckt → s.19. Zivile Friedenspolitiken voranbringen, mit der *Macht der Gewaltlosigkeit*, so drückt es die Philosophin Judith Butler aus → s.33. Dazu will diese Ausgabe der *Neuen Wege* Beiträge leisten.

Wie militärische Sicherheitskonzepte an den Abgrund führen, wird in Afghanistan deutlich, in Israel/Palästina, in Myanmar oder auch an den EU-Aussengrenzen. Für welche Friedenspolitiken stehen wir in der Schweiz ein? Das Neue Wege-Gespräch zwischen der SP-Nationalrätin Priska Seiler Graf, dem Historiker Jo Lang und Anna Leissing von der Plattform für Friedensförderung KOFF ist lehrreich \rightarrow s.11. Friedenspolitik ist Widerstand gegen Waffenexporte. Aber sie ist auch Stärkung der Sorgearbeit, das schafft tatsächliche Sicherheit. Friedensförderung ist nicht nur auf Konfliktgebiete ausgerichtet, sondern muss unsere Realität verändern – die Schweiz, deren ökologischer Fussabdruck drei Planeten beansprucht. Und so freundschaftlich das Gespräch auch geführt wurde – es gibt Streit um den Frieden: Was soll die Schweizer Armee, was soll sie im Ausland? Was sollen Frauen in der Armee?

Dissens gibt es — auch in der Redaktion — bei der Frage eines drohenden Kalten Kriegs zwischen dem Westen und China. Wir streiten darüber, wie Menschenrechtsverletzungen und Antiterrorpolitik in China zu benennen und zu gewichten sind. Der Beitrag von Michael Brie \rightarrow s.29 löst Widerspruch aus, auch im Gespräch \rightarrow s.11. Einig sind wir uns: Die neue Rüstungsspirale und die Konfrontationslogik sind brandgefährlich.

Friedenspolitik hat Tradition in unserer Zeitschrift. Von wegweisenden Positionen im Streit um den Frieden schon vor fünfzig oder hundert Jahren zeugen Beiträge über Clara Ragaz \rightarrow s.24 und Gertrud Woker \rightarrow s.6.

Shalom! Matthias Hui und Geneva Moser